

1. Wipperfürther Hubi-Meeting

(6. Bergisches Hubi-Meeting BHM)

am So. 09.09.2012 von 10:00 -17:00 Uhr auf dem Vereinsgelände des LSV (Stüttem)



Letzte wichtige Info's für alle teilnehmenden Piloten / Pilotinnen:

1. Wegbeschreibung zum Platz

Das Landgut Stüttem liegt an der L284, Wipperfürth Richtung Hartegasse/Lindlar, ca. 3,5km vom Ortsausgang Wipperfürth entfernt. Hinter dem Landhaus geht eine Straße zur Ortschaft Stüttem, dieser folgt Ihr für ca. 100 Meter, um dann an der Gabelung der rechten Straße bergauf zu folgen. Nach weiteren knapp 150m erreicht Ihr den Modellflugplatz.

(Breite: 51° 4'50.63"N, Länge: 7°24'39.40"E)

2. Parken

Am Platz besteht wegen des erweiterten Aufenthalts- und Zuschauerraums keine Möglichkeit zum parken. Zum Be- und Entladen kann direkt am Platz angehalten werden. Danach bitten wir die Fahrzeuge auf dem Parkplatz am Landgut Stüttem abzustellen. Der Fußweg von dort beträgt ca. 250 Meter, dies sollte jeder Besucher in Kauf nehmen.

3. Anmeldung beim Flugleiter

Jeder aktive Pilot hat sich beim Flugleiter zu melden und in die Gästeliste mit Namen, Adresse, Versicherungsnummer und Funkfrequenz einzutragen. Hier kann/darf auch eine kleine Spende für den LSV gemacht werden.

4. Flugleitung

Der Ablauf des Flugbetriebes ist durch eine Flugleitung geregelt, deren Anweisung unbedingt Folge zu leisten ist. Piloten müssen ihre Flüge bei der Flugleitung entsprechend anmelden und erhalten dann ihre Startfreigabe. Der Betrieb von Modellen ohne Freigabe durch die Flugleitung ist untersagt.

5. Flugbetrieb

Es können nach Absprache mit der Flugleitung auch mehrere Hubschrauber (2) in Betrieb gesetzt werden; für z.B. Schwebler etc. Dies muss aber durch die Flugleitung autorisiert und unter den einzelnen Piloten abgesprochen werden. Raumforderndes Fliegen wird immer nur mit einem Fluggerät erlaubt. Außerhalb des gekennzeichneten Flugkorridors ist jeglicher Betrieb von Modellen untersagt. Die Piloten haben sich so auf dem Flugfeld zu positionieren, dass sie die Flugmodelle während der gesamten Flugdauer ständig beobachten können. Alle nicht fliegenden Piloten haben sich bitte hinter der Sicherheitsabspernung aufzuhalten. Piloten sollten allgemein den Alkoholenuss meiden, da sonst ggf. ein Flugverbot durch die Flugleitung die Folge sein kann, denn bei unseren Fluggeräten handelt es sich nicht um Spielzeug, sondern im unkoordinierten Betrieb, um gefährliche Gegenstände, die ein hohes Schadenspotenzial mit sich bringen. Also bitte im eigenen Interesse aufpassen. Wir können leider nicht alles kontrollieren.

6. Inbetriebnahme von Sendeanlagen

Sendeanlagen dürfen nur nach Absprache mit der Flugleitung in Betrieb gesetzt werden; die gilt ohne Ausnahme für alle Anlagen; auch für 2,4 GHz Systeme.

7. Modelle / Abfluggewichte

Es können alle Arten von elektrisch betriebenen Hubschraubern geflogen werden, die nicht unter die Bestimmungen einer Einzelzulassungspflicht fallen. Verbrennungsmotoren sind an diesem Tage nicht zugelassen. Strom für Ladegeräte ist, wenn auch beschränkt am Platz verfügbar.

8. Verpflegung

Am Tag der Veranstaltung haben wir Getränke und Gebrilltes am Platz.